

# KfZ-Versicherungen

**Beitrag von „ohlin“ vom 1. November 2011 16:23**

Ein Auto, dass 25000 Euro Wert hat, ist nicht so billig zu versichern wie ein 8000 Euro Auto. Das, was ein Golf als Jahreswagen kostet, muss man ja bei einem Skoda Octavia nicht mal bezahlen, wenn der neu ist. Das findet sich natürlich in der Versichehrungsprämie wieder. So ist ein geklauter Skoda ja viel günstiger wiederzubeschaffen als ein VW. Somit sind auch die Ersatzteile günstiger und dadurch hat die Versicherung geringere Ausgaben für Autos bestimmter Hersteller. Bei einem Auto, das schon 4, 5 oder 10 Jahre alt ist, spielt der Wert dann wohl wieder eine geringere Rolle, da so alte Autos ja unabhängig vom Hersteller sehr im Wert fallen.

Die HUK musste für mein derzeitiges Auto auch schon zwei Schäden regulieren (Glasbruch und Marderbiss). Das klappte reibungslos.

Im letzten Jahr ist mir ein Auto in die Seite gebrettert. Für die Reparaturen, Nutzungsausfall, Anwalt, Gutachter, Behandlungskosten, Schmerzensgeld, Vedienstausfall usw. sind für die Versicherung des Unfallverursachers bestimmt 10 - 15 tsd. Euro angefallen. Die Versicherung, die Gothaer, hat alles, was ich mitbekommen habe, anstandlos und schnell reguliert. Allerdings weiß ich nciht, wie sich die Beiträge dort gestalten.